

Bitte saubere Winterkleidung abgeben

Caritas-Kleidershop in Bigge stark belastet

Bigge. Seit den Sommerferien erlebt Deutschland eine bisher nie gekannte Zuwanderung von geflüchteten Menschen. Dies stellt auch die Hilfseinrichtungen im Sauerland vor große Herausforderungen. Auch das Team des Caritas-Kleidershops im Pfarrheim Bigge muss sich dem stellen. Bei der Ausgabe jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr herrscht nun ein großer Andrang von 60 bis 70 Menschen, die jede Woche kommen. Davon sind etwa die Hälfte Flüchtlinge. Diese zu bedienen ist aufgrund der Sprachprobleme nicht einfach und zeitaufwändig.

Bettwäsche und Handtücher benötigt

Außerdem wird das Team mit einer Welle der Hilfsbereitschaft bei der Annahme jeden Montag von 9.30 bis 10.30 Uhr und jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr konfrontiert. Die Menschen bringen viele Kleiderspenden. Das Team ist dafür dankbar, aber die gespendeten Mengen können kaum bewältigt werden. Für die Annahme und Ausgabe hat der Caritas-Kleidershop zwar schon Unterstützung durch andere Freiwillige erhalten, die sich bei der Stadt Olsberg gemeldet haben, aber es fehlt an Lagerfläche.

Deshalb sieht sich das Team des Kleidershops gezwungen, nur noch Winterbekleidung, Bettwäsche und Handtücher anzunehmen. Sommer Sachen, lange Wintermäntel und Kleidung, die schon viele Jahre im Schrank hing, können leider nicht angenommen werden, da sie im Moment oder überhaupt nicht weitergegeben und gelagert werden können.

Leider erhält der Kleidershop auch immer wieder zerrissene und ungewaschene Kleidung. Dies stellt eine große Belastung dar, da diese Teile natürlich aussortiert und entsorgt werden muss.